

Bedienungsanleitung

für den

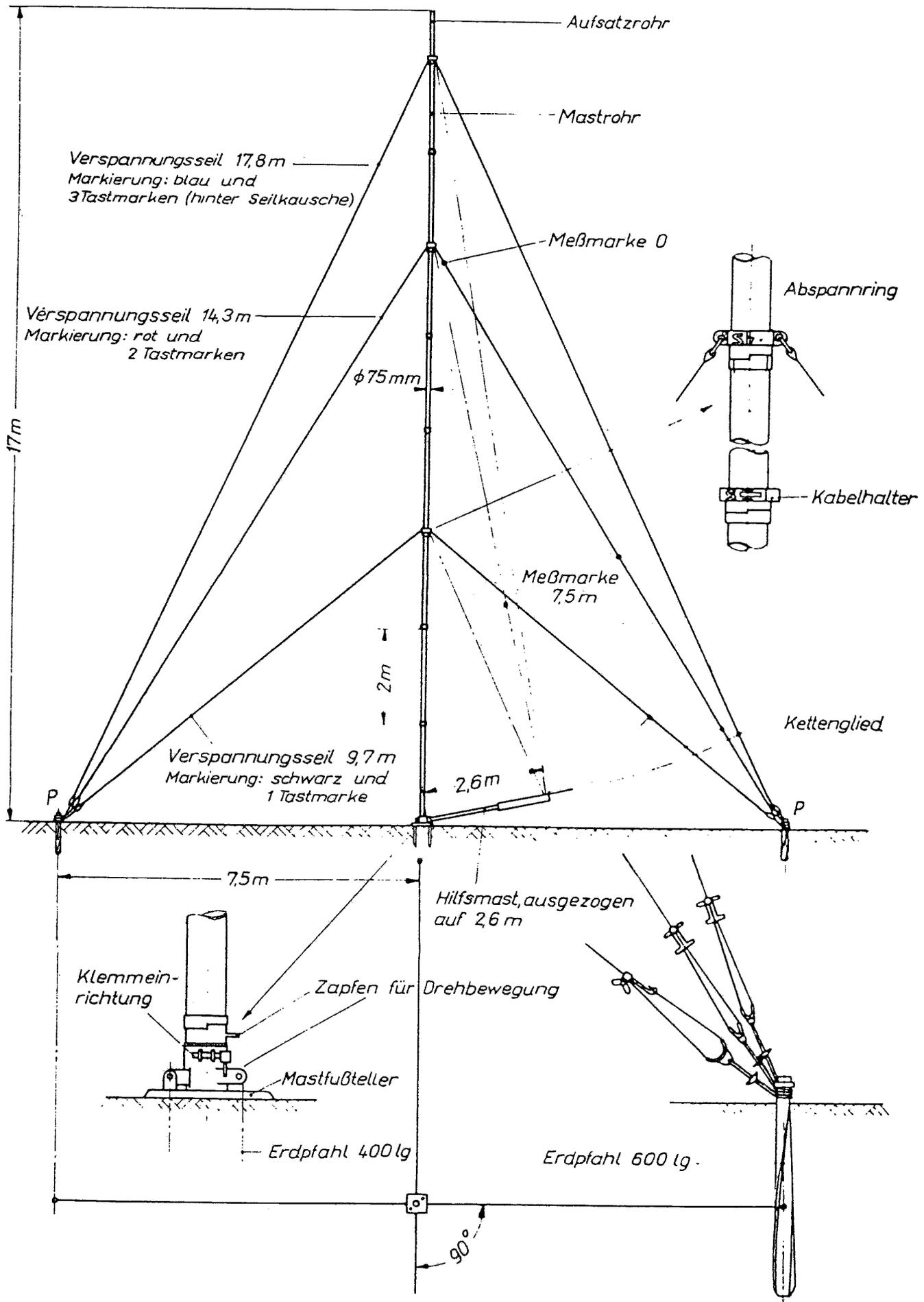
STECKMAST SM 17

I n h a l t

1. Beschreibung Bl. 1 und 2
2. Anleitung für Auf- und Abbau Bl. 3-6
3. Teileübersicht Bl. 7
4. Packliste Bl. 8

KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ AG

April 1964



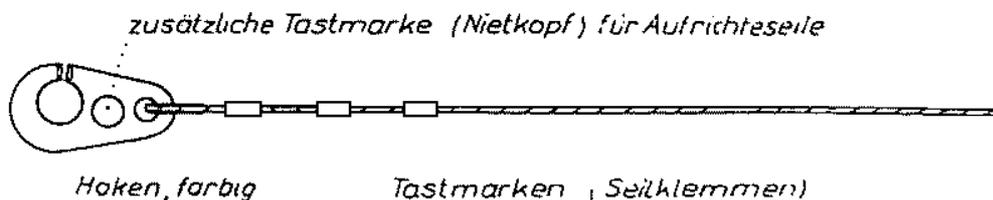
Der 17 m Steckmast (Typ SM 17) besteht aus 8 Leichtmetallrohren 75 ϕ und einem gleichartigen Aufsatzrohr (als Antennenträger). Die Bauhöhe beträgt ca 17 m. Der auf dem Mastfußsteller stehende Mast wird nach 4 Seiten dreifach durch Drahtseile verspannt und ist drehbar. Mittels einer Klemmeinrichtung am Mastfußsteller wird die Drehbarkeit ausgeschaltet. Die Drehbarkeit ist an einer 10^o Teilung am Mastfuß ablesbar. Die einzelnen Rohre und das Aufsatzrohr werden am Boden liegend drehsicher zusammengesteckt und in das Gelenk des Mastfußstellers eingeführt. Die Energiekabel werden mittels Kabelhalter befestigt. Die Verspannungsseile werden am liegenden Mast in die vorher anzubringenden Abspannringe eingehängt und mit den zugehörigen Erdpfählen verbunden. Das Aufrichten des Mastes einschließlich der Antennen erfolgt mittels Hilfsmast und Seilflaschenzug. Die Verspannungsseile einer Seite werden hierzu mit dem Hilfsmast verbunden.

Bei der Konstruktion des Mastes wurde besonderer Wert auf geringes Gewicht und leichte Handhabung der Teile gelegt. Der gesamte Mast kann in vier dafür vorgesehenen Tragtaschen bequem transportiert werden.

Der Mast ist für eine Spitzenlast von 18 kg mit einer maximalen Windangriffsfläche von 0,4 m² ausgelegt.

Drehsteifigkeit: Verdrehungswinkel 6,1^o bei einem Drehmoment = 10kpm

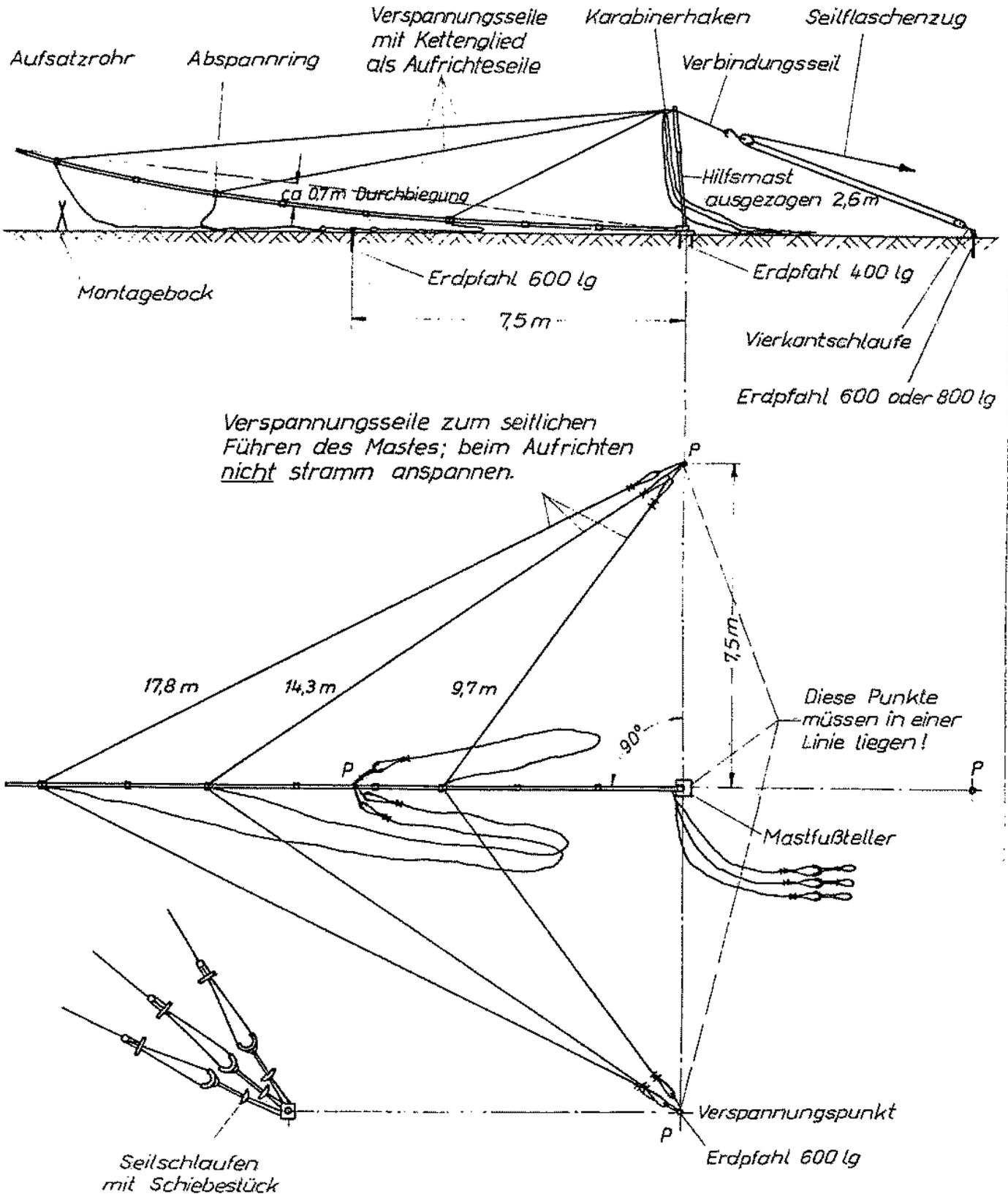
Kennzeichnung der Verspannungsseile:

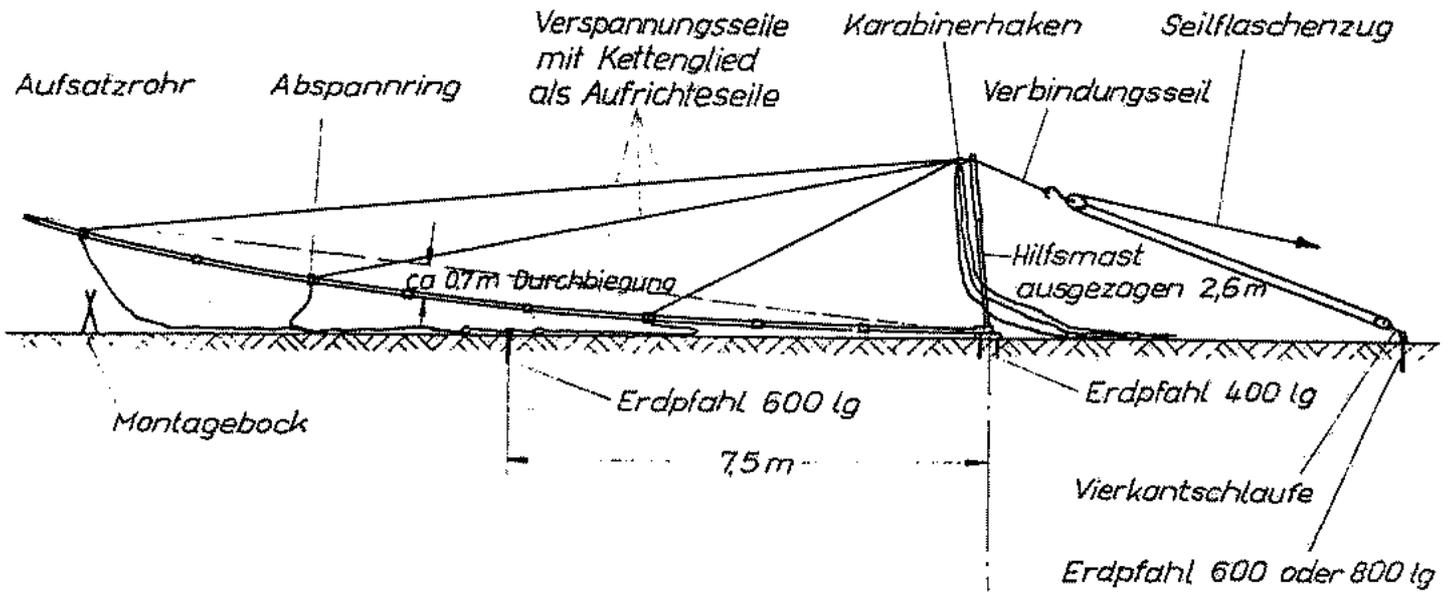


Obere	Verspannungsseile 17,6m:	Haken blau;	3 Tastmarken
Mittlere	Verspannungsseile 14,3m:	Haken rot;	2 Tastmarken
Untere	Verspannungsseile 9,7m:	Haken schwarz;	1 Tastmarke

Die hiervon als Aufrichteseile vorgesehenen Verspannungsseile sind mit je einem Kettenglied versehen und am Haken zusätzlich durch eine Tastmarke (Nietkopf) gekennzeichnet.

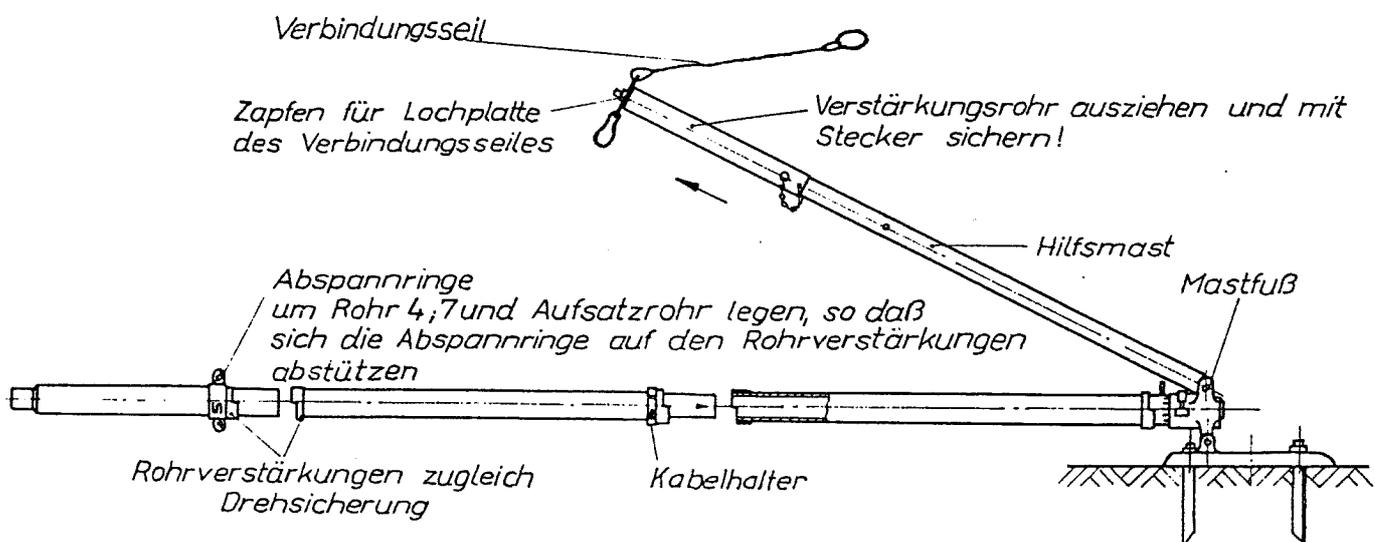
Achtung! Beim Anheben des Mastes muß sich die Mastmitte nach unten durchbiegen. Wenn der Mast nach oben durchbiegt, liegt Montagefehler vor, der zum Seilbruch führen kann!





1. Mastfußsteller so auslegen, daß Hindernisse den Mastaufbau nicht stören. Mastfußsteller durch zwei 400 mm lange Erdpfähle festlegen. Erdpfähle nur soweit einschlagen, daß zwischen Erdpfahlkopf und Mastfußsteller ein Spielraum von etwa 10 mm verbleibt.
2. Verspannungspunkte P mit dem mit Meßmarken versehenen Verspannungsseil ausmessen und Erdpfähle an diesen Punkten senkrecht einschlagen (hierzu Aufbauskitze-Grundriß). Darauf achten, daß die seitlich zur Mastaufrichte ebene liegenden Verspannungspunkte mit der Mastfußstellermitte eine Gerade bilden! (Besonderer Hinweis in Aufbauskitze!)
3. Ein Mastrohr in den Mastfußsteller einführen und festklemmen, sodann weitere Rohre zusammenstecken, wobei darauf zu achten ist, daß die Einsteckenden sauber sind und die Ausnehmungen der Rohrverstärkungen drehsicher ineinandergreifen. Sodann Mastspitze leicht anheben und Montagebock untersetzen. Um das 4. und 7. Mastrohr sowie um das Aufsatzrohr je einen kläppbaren Abspannring legen. Antenne anbauen, Kabel daran anschließen und mit Kabelhaltern am Mast befestigen.

Hilfsmast durch Ausziehen des Verstärkungsrohres verlängern und am Mastfuß anbringen. Verbindungsseil durch Aufstecken seiner Lochplatte auf den Zapfen des Hilfsmastes an diesem befestigen.



4. Entsprechend der Aufbauskitze alle oberen, mittleren und unteren "Verspannungsseile ohne Kettenglied" in die Abspannringe einhängen und nach den zugehörigen Erdpfählen hin abspulen. Jedes dieser Seile mit seiner Seilschlaufe am Erdpfahl befestigen. (Schlaufe über Erdpfahl legen und durch Schiebestück gegen Abspringen sichern).

Die "Verspannungsseile mit eingefügtem Kettenglied", die zugleich Aufrichteseile sind (Tastmarken am Seilhaken), in der gleichen Farbreihenfolge in die Abspannringe einhängen. Jedes Seil zum Mastfuß hin abspulen und mit seinem Kettenglied in den Karabinerhaken des Verbindungsseiles am Hilfsmast einhängen.

5. Flaschenzug einerseits mit dem Haken in den Ring des Verbindungsseiles einhängen und andererseits mit der Vierkantschlaufe am Erdpfahl 600 oder 800 lg (je nach Bodenverhältnis) befestigen.
6. Nach Beendigung dieser Arbeiten kann der Mast durch 3 Mann aufgerichtet werden. Hierbei Hilfsmast seitlich halten!
Achtung! Beim Anheben des Mastes muß sich die Mastmitte nach unten durchbiegen! Wenn der Mast nach oben durchbiegt, liegt Montagefehler vor, der zum Seilbruch führen kann! (Siehe Aufbauskitze).

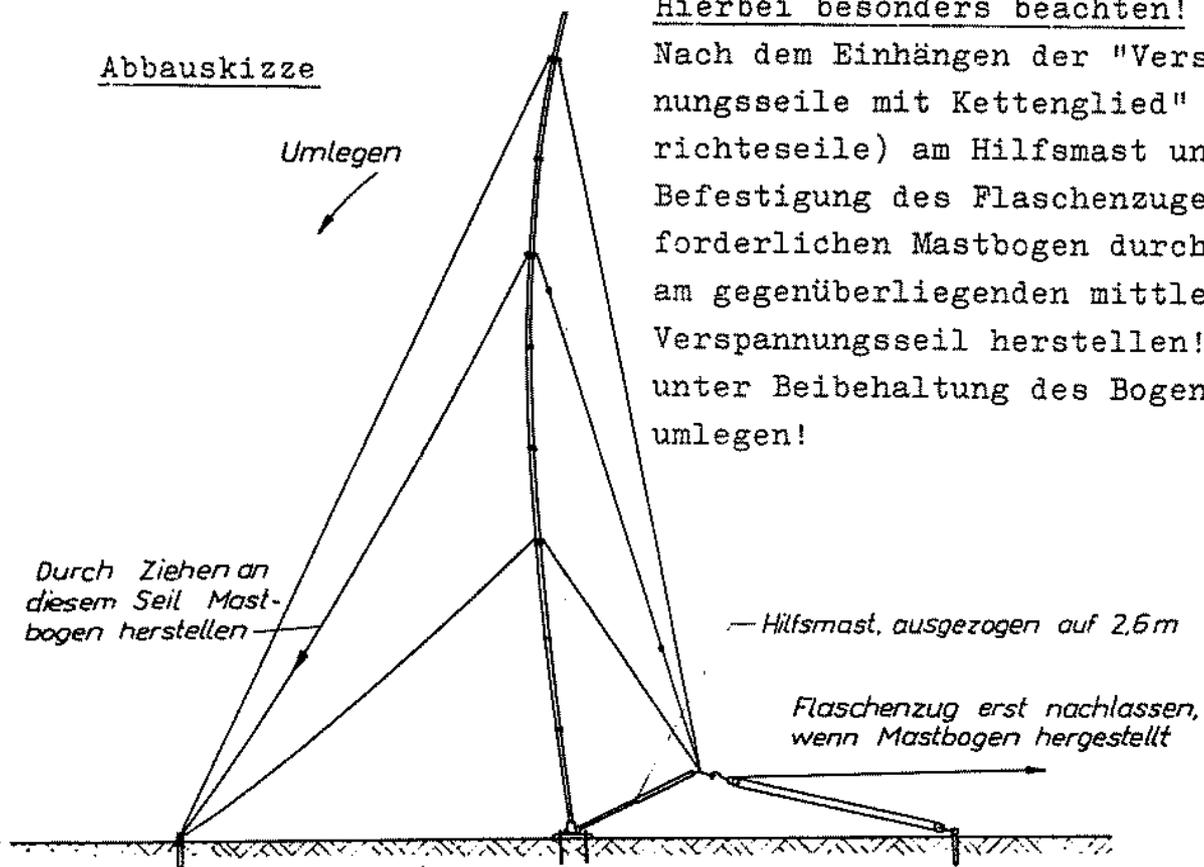
In der letzten Phase des Aufrichtens wird zweckmäßig durch leichten Gegenzug am gegenüberliegenden oberen Verspannungsseil das ruckartige Einfallen des Mastes verhindert.

7. Flaschenzug vom Erdpfahl abnehmen, hierbei Verspannungsseile festhalten, damit Mast nicht umschlägt.
8. Verspannungsseile nacheinander vom Hilfsmast abnehmen und jedes mit der Seilschlaufe am Erdpfahl befestigen (wie unter 4).
9. Hilfsmast vom Mastfußsteller abnehmen.
10. Mast durch Nachspannen der Seile senkrecht ausrichten.
11. Klemmeinrichtung am Mastfuß lösen und Antenne in Senderichtung drehen. Hierzu kann der Hilfsmast benutzt werden. Für diesen Zweck ist an der Drehhülse des Mastfußstellers ein Zapfen angeschweißt.

12. Mastabbau

Das Abbauen des Mastes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

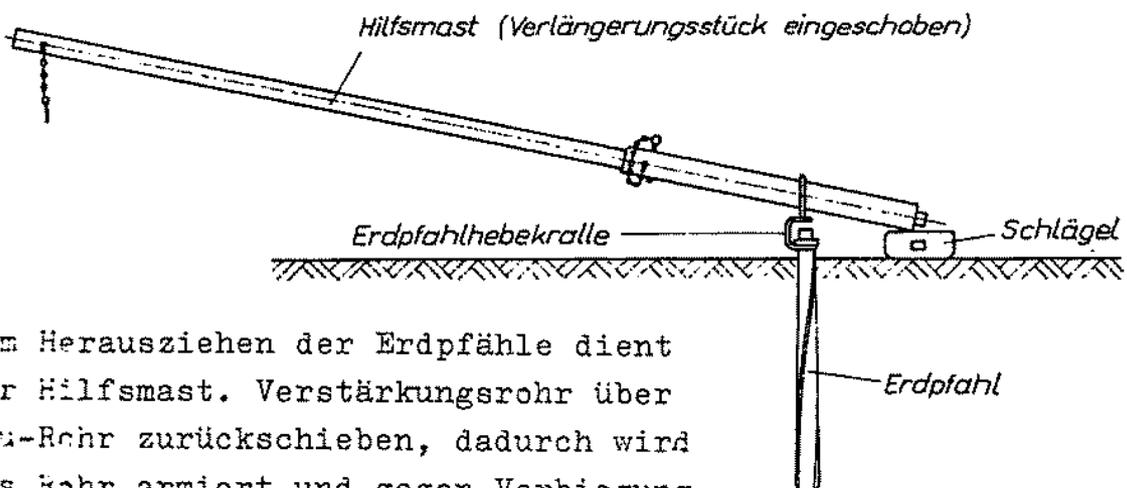
Abbauskizze



Hierbei besonders beachten!

Nach dem Einhängen der "Verspannungsseile mit Kettenglied" (Aufrichteseile) am Hilfsmast und der Befestigung des Flaschenzuges erforderlichen Mastbogen durch Ziehen am gegenüberliegenden mittleren Verspannungsseil herstellen! Dann unter Beibehaltung des Bogens Mast umlegen!

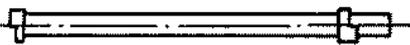
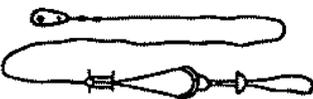
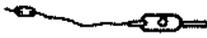
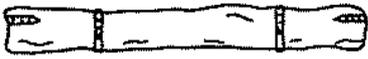
13. Herausziehen der Erdpfähle



Zum Herausziehen der Erdpfähle dient der Hilfsmast. Verstärkungsrohr über Alu-Rohr zurückschieben, dadurch wird das Rohr armiert und gegen Verbiegung gesichert. Erdpfahlhebekralle auf Kopf des Erdpfahles aufsetzen und Hilfsmast mit armierter Seite durch Bügel stecken. Hilfsmast in Art der Brechstange benutzen, zweckmäßig Schlägel unterlegen.

17 m Steckmast (Typ SM 17)
Teileübersicht

SM - BA 30a
Blatt 7

Stck.	Benennung	Skizze	Zeichnungs- u. Bestell Nr.
8	Mastrohre		D 7321-01-01
1	Aufsatzrohr		D 7321-02-01
1	Mastfußsteller		C 7321-03-01
3	Abspannring, klappbar		D 7321-04-01
4	Verspannungsseil (schwarz) 9,7 m lg auf Wickler, davon 3 Stck 3 mmø u. 1 Stck 4 mmø mit Kettenglied	 Wickler	C 7321-05-01 C 7321-06-01 D 7300-06-10
4	Verspannungsseil (rot) 14,3m lg auf Wickler, davon 3 Stck 3 mmø u. 1 Stck 4 mmø m. Kettenglied u. Meßmarken		C 7321-07-01 C 7321-08-01
4	Verspannungsseile (blau) 17,8 m lg auf Wickler, davon 3 Stck 3 mmø u. 1 Stck 4 mmø m. Kettenglied		C 7321-09-01 C 7321-10-01
5	Kabelhalter		E 7321-11-01
1	Hilfsmast, ausziehbar		D 7321-12-01
1	Verbindungsseil		D 7321-13-01
2	Tragtasche für Mastrohre		D 7321-14-01
2	Tragtasche für Zubehör		D 7321-15-01
2	Erdpfahl 400 lg		D 7300-01-01
4	Erdpfahl 600 lg		C 7300-01-02
1	Erdpfahl 800 lg		C 7300-01-03
1	Schlägel 4 kg		E 7300-03-01
1	Erdpfahlhebekralle		E 7300-03-06
1	Montagebock		D 7300-04-02
1	Seilflaschenzug, zweirollig		E 7300-04-04
1	Bedienungsanleitung		SM-BA 30 a

		Abmessungen (mm) und Gewicht
<u>Tragtasche für Mastrohre</u>	B 7321-14-01	} 300 x 200 x 2200 30,3 kg
Inhalt:		
5 Mastrohre	D 7321-01-01	
<u>Tragtasche für Mastrohre</u>	B 7321-14-01	} 300 x 180 x 2200 29,2 kg
Inhalt:		
3 Mastrohre	D 7321-01-01	
1 Aufsatzrohr	D 7321-02-01	
1 Hilfsmast, ausziehbar	D 7321-12-01	
<u>Tragtasche für Zubehör</u>	D 7321-15-01	} 360 x 300 x 820 26,8 kg
Inhalt:		
1 Mastfußsteller	C 7321-03-01	
2 Erdpfähle 400 lg	D 7300-01-01	
4 Erdpfähle 600 lg	C 7300-01-02	
1 Erdpfahl 8800 lg	C 7300-01-03	
1 Schlägel 4 kg	E 7300-03-01	
1 Erdpfahlhebekralle	E 7300-03-06	
1 Montagebock	D 7300-04-02	
<u>Tragtasche für Zubehör</u>	D 7321-15-01	} 360 x 350 x 700 28,2 kg
Inhalt:		
3 Abspannringe, klappbar	D 7321-04-01	
3 Verspannungsseile 9,7 m (schwarz) auf Wickler	C 7321-05-01 D 7300-06-10	
1 Verspannungsseil m.Kettenglied 9,7 m (schwarz) auf Wickler	C 7321-06-01 D 7300-06-10	
3 Verspannungsseile 14,3 m (rot) auf Wickler	C 7321-07-01 D 7300-06-10	
1 Verspannungsseil m.Kettenglied 14,3 m (rot) auf Wickler	C 7321-08-01 D 7300-06-10	
3 Verspannungsseile 17,8 m (blau) auf Wickler	C 7321-09-01 D 7300-06-10	
1 Verspannungsseil m.Kettenglied 17,8 m (blau) auf Wickler	C 7321-10-01 D 7300-06-10	
5 Kabelhalter	E 7321-11-01	
1 Verbindungsseil	D 7321-13-01	
1 Seilflaschenzug, zweirollig	E 7300-04-04	
Gesamtgewicht:		114,5 kg =====